

Damen Bezirksoberliga

TV 1906 Wächtersbach : TTC Rommerz
Sonntag, 03.03.2024, 10:30 Uhr

Firle, Höhl und Krah bleiben gegen den TV 1906 Wächtersbach ungeschlagen

Als Sophie Krah ihr Einzel am Sonntagvormittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Damen Bezirksoberliga nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 1:9 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den TV 1906 Wächtersbach besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TV 1906 Wächtersbach meist auf verlorenem Posten, denn nur 9 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Firle, Höhl und Krah, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Der Verlauf im Einzelnen: Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Kainacher / Haas letztlich parat, um Firle / Höhl final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Balzer / Krah wurden Weigelt / Schaub unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Anja Kainacher hatte gegen Ilke Balzer bei ihrer Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Ein Satz reichte nicht, weshalb Jasmin Weigelt die Begegnung gegen Heike Firle, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim Stand von 0:4 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Keinen Punkt beisteuern konnte Carola Schaub im Spiel gegen Sophie Krah, das 0:3 verloren ging. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Petra Haas letztlich im Repertoire, um Simone Höhl final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 12:14, 3:11, 5:11. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Beim Stand von 0:6 gingen die Spitzenspielerinnen des TV 1906 Wächtersbach und des TTC Rommerz in die Box. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Anja Kainacher eine Niederlage in vier Sätzen gegen Heike Firle kassierte. Beim wenig später folgenden 3:1-Sieg gegen Ilke Balzer kam Jasmin Weigelt nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Ernüchtert über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Simone Höhl war nachfolgend wiederum Carola Schaub, obwohl sie alles gegeben hatte. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Schaub damit auf 17, während sie bislang 9 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: TV 1906 Wächtersbach 1 Punkte, TTC Rommerz 8 Punkte. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Petra Haas und Sophie Krah, ehe sich die Gastspielerin mit 8:11, 11:5, 10:12, 11:7, 8:11 durchsetzte und Haas ihre Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TV 1906 Wächtersbach am 10.03.2024 gegen die TG Dörnigheim 1882 um Wiedergutmachung, während die Gäste am 09.03.2024 gegen den TTC Mittelaschenbach 1972 versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TV 1906 Wächtersbach

Doppel: Kainacher / Haas 0:1, Weigelt / Schaub 0:1

Einzel: A. Kainacher 0:2, J. Weigelt 1:1, C. Schaub 0:2, P. Haas 0:2

TTC Rommerz

Doppel: Firle / Höhl 1:0, Balzer / Krah 1:0

Einzel: H. Firle 2:0, I. Balzer 1:1, S. Höhl 2:0, S. Krah 2:0